

Oxilite Technik Jähmert
An der Marburger Straße 71
D-35117 Münchhausen

Hamburg, 28. August 2009

Gutachterliche Stellungnahme

Wirksamkeit von Oxilite D zur Desinfektion von Poliovirus Typ 1 nach den Kriterien der DVV (Deutsche Vereinigung für Viruskrankheiten e.V.)

Das Desinfektionspräparat **Oxilite D** (Charge 04.02.2008) wurde nach den Prüfkriterien der DVV gegenüber dem Prüfstamm Poliovirus Typ 1 im quantitativen Suspensionsversuch ohne organische Belastung (Phase 1) im Labor Mikrolab GmbH, Bremen von Dr. J. Steinmann in unserem Auftrag geprüft.

Ergebnisse

Die Ergebnisse der Prüfung sind in der Tabelle 1 des Prüfberichtes L08/002.3 zusammengefasst.

Aus den erhobenen Daten geht hervor, dass **Oxilite D** (Charge 04.02.2008) bei einer Anwendungskonzentration von 80 % innerhalb einer Einwirkzeit von 5 Minuten bereits einen Reduktionsfaktor (RF) von 5,62 log-Stufen besitzt. Das bedeutet, dass innerhalb dieser Zeit mehr als 99,999 % der Viruspartikel inaktiviert wurden. Nach den Prüfkriterien der DVV wird von einem Desinfektionspräparat zur ausreichenden Wirksamkeit eine Reduktion des Virustiters um $\geq 99,99$ % ($RF \geq 4$) gefordert.

Gutachterliche Stellungnahme zur Wirksamkeit von **Oxilite D** zur Desinfektion von Poliovirus Typ 1

Schlussfolgerung

Das Desinfektionspräparat **Oxilite D** (Charge 04.02.2008) besitzt eine viruzide Wirksamkeit. Erläuternd wird festgestellt, dass das Poliovirus als unbehülltes Virus durch chemische Noxen sehr schwer zu inaktivieren ist. Im Analogieschluss kann daher davon ausgegangen werden, dass bei der Einwirkzeit von **5 Minuten** und einer Anwendungskonzentration von **100 %** ohne organische Belastung alle behüllten Viren, wie z.B. das Hepatitis B-Virus, ebenfalls ausreichend inaktiviert werden.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Brill', is positioned above the printed name.

Dr. Holger Brill

Prüfbericht Nr. L 08/002.3, Tabelle 1

Viruzide Wirksamkeit von Oxilite D

gegen das Modellvirus Poliovirus Typ 1 (nach Prüfkriterien der DVV)

Auftraggeber; Datum: Dr. Brill + Partner GmbH, Herr Dr. Brill, Papenreye 61, 22453 Hamburg; 04.02.2008

Prüflabor: Mikrolab GmbH, Herrn Dr. Jochen Steinmann, Norderoog 2, D - 28259 Bremen
 Labornummer: B08ML584Po, Versuch 1328

Testpräparat (Charge): Oxilite D (04.02.2008) Probeneingang: 05.02.2008
 pH-Wert (Glaselektrode): 12,15
 Testkeim (Virustiter): Poliovirus Typ 1 (**8,25** log₁₀ TCID₅₀/ml)
 log CD₅₀-Wert: ≤ 1,50
 Organische Belastung: ohne (Aqua bidest)

Konz. %	Einwirkzeit in Minuten							
	5		15		30		60	
	log ₁₀ TCID ₅₀ /ml	RF	log ₁₀ TCID ₅₀ /ml	RF	log ₁₀ TCID ₅₀ /ml	RF	log ₁₀ TCID ₅₀ /ml	RF
80	≤ 2,63	≥ 5,62	≤ 2,50	≥ 5,75	≤ 2,50	≥ 5,75	≤ 2,50	≥ 5,75

Legende:

TCID₅₀ = 50 % Tissue Culture Infections Dose (Zellkultur Infektionsdosis)

CD₅₀ = 50 % Curative Dose (Heildosis)



*Prüfverfahren akkreditiert nach DIN EN ISO/IEC 17025. Prüfbericht ausgestellt durch die Dr. Brill + Partner GmbH, Papenreye 61, D - 22453 Hamburg, Telefon 040/557631-0, Telefax 040/557631-11, www.brillhygiene.com. Auch auszugsweise Vervielfältigung und Weitergabe dieses Prüfberichts nur nach schriftlicher Genehmigung. Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf die geprüften Gegenstände. Informationen zur Messungenauigkeit auf Anfrage. © Dr. Brill + Partner GmbH 2009